

Schönebeck, Westfriedhof

Deutschland

Gesamtbelegung: 95 Tote

52°00'45.30"N; 11°42'37.56"E



Auf dem Westfriedhof in Schönebeck (Elbe) befinden sich die Gräber von 95 deutschen Opfern des 1. Weltkrieges, die zwischen dem 5. Oktober 1914 und dem 9. Februar 1920 verstorben sind.

Die Inschrift auf dem Mahnmal lautet:

„Den Toten zum Gedenken -
Den Lebenden zur Mahnung“

Quellen:Ministerium für Inneres und Sport des Landes Sachsen-Anhalt, Die Gräber erhalten,

den Frieden bewahren. Gräber für die Opfer des 1. Weltkrieges auf dem Gebiet des heutigen Sachsen-Anhalt, Magdeburg 2014.

Mit der Unterstützung von



Die
Bundesregierung



Auswärtiges Amt